

# Inhalt

---

## Hinweise | 9

## 1 Einleitung | 11

- 1.1 Problem- und Fragestellung: Subjektive Deutungen und gesellschaftliche Wirklichkeiten von Patientenverfügungen | 11
- 1.2 Forschungsstand: Empirische Forschung zu Patientenverfügungen in Japan | 13
- 1.3 Theoretischer Hintergrund und methodisches Vorgehen | 18
  - 1.3.1 Feldforschung und Feldzugang | 20
  - 1.3.2 Vom Interview zum Text | 25
  - 1.3.3 Hindernisse bei der Anwendung des Verfahrens und Grenzen der Methode | 28
- 1.4 Der Aufbau | 30

## 2 Neues Problembewusstsein: Wie das Lebensende zur selbstgestaltbaren Phase des Lebens wurde | 33

- 2.1 Sterben im Spannungsverhältnis zwischen Tabuisierung, Medikalisierung und neuen Bedeutungszuschreibungen | 35
  - 2.1.1 Das Krankenhaus als Ort des Sterbens | 38
  - 2.1.2 Fallbeispiel: Der Sieg im Kampf gegen Krebs ohne eigens erlebte Krankengeschichte | 47
  - 2.1.3 Fallbeispiel: Von den Ärzten auferlegtes Schweigen | 54
- 2.2 Wissen-Wollen als neue Umgangsform und Widerstände | 60
  - 2.2.1 Neue Medizintechnik, die Anfänge der Bioethik und das Prinzip des informed consent | 62
  - 2.2.2 Das Recht auf Wissen und informed consent | 70
  - 2.2.3 Informed consent jenseits von Kultur? | 74
- 2.3 Sterbehilfe: Von einer möglichen Rechtfertigung durch Mitleid zur Betonung der Selbstbestimmung | 83
  - 2.3.1 *Anrakushi, songenshi* und die Terminologie der Sterbehilfe | 83
  - 2.3.2 Überblick zur rechtlichen Lage der Sterbehilfe in Japan | 93
- 2.4 Zwischenfazit: Zur Entwicklung des Problembewusstseins und der Bioethik in Japan | 103

### **3 Patientenverfügungen in der japanischen Diskussion und aus Sicht ihrer Verfasser | 109**

- 3.1 Die Patientenverfügungsdebatte | 111
  - 3.1.1 Das Recht auf Sterben und die Japan Society for Dying with Dignity | 115
  - 3.1.2 Das Recht auf Leben und die Kritik an einer gesetzlichen Regelung von Patientenverfügungen | 129
  - 3.1.3 Zwischen würdevollem Tod und selbstständigem Leben | 149
- 3.2 Bedeutungen von Patientenverfügungen in der Alltagswirklichkeit | 155
  - 3.2.1 Problembewusstsein und Wissen über Patientenverfügungen | 161
  - 3.2.2 Zuschriebene Bedeutungen und die Funktionen der Patientenverfügung | 181
  - 3.2.3 Patientenverfügungen zwischen paternalistischen und aufklärerischen Werten? | 198

### **4 Lebenszeit und Timing | 203**

- 4.1 Lebenszeit als gestaltbare individuelle Zeit | 204
  - 4.1.1 Lebenszeit und standardisierte Lebensläufe in Japan | 207
  - 4.1.2 Zeit für die Bewältigung der Diagnose und Umgestaltung der verbleibenden Lebenszeit | 211
  - 4.1.3 Fallbeispiel: In einem Jahr ein Jahrzehnt leben | 213
  - 4.1.4 Fallbeispiel: Über den guten Tod zur guten Lebensweise | 219
  - 4.1.5 Soziale Rollen und ihre Bedeutung für die Interpretation der eigenen Lebenszeit | 224
- 4.2 Timing, Lebenserwartungen und die Risiken des Alterns | 225
  - 4.2.1 Lang genug gelebt und länger als gedacht | 232
  - 4.2.2 *Pokkuri*: Der plötzliche, schnelle Tod | 238
  - 4.2.3 Zeit zur Vorbereitung auf den Tod | 239
  - 4.2.4 Timing und die Anwesenheit der Angehörigen am Bett des Sterbenden | 241
  - 4.2.5 Lebenszeit und Zeitlosigkeit | 243
- 4.3 Zwischenfazit: Die Bedeutung von Lebenszeit und Timing für Entscheidungsfindungen | 253

## **5 Konstruktion von Selbstbildern als Spiegel der Entscheidungsfindung: *Jibunrashisa*, Selbstständigkeit und Verantwortung | 257**

5.1 Die Bedeutung sozialer Rollen für die Konstitution des Selbst durch Erfahrungen in sozialer Interaktion | 257

5.2 Verlust des Selbst | 266

5.2.1 Verlust des (Selbst-)Bewusstseins | 266

5.2.2 Verlust der Mitteilungsfähigkeit als Auflösung des Selbst | 270

5.3 *Jibunrashisa* – Ideal und Vorbildfunktion | 277

5.3.1 *Jibunrashisa* hängt von den individuellen Wünsche ab | 278

5.3.2 Auf der Suche nach einer dem Selbst entsprechenden Entscheidung | 280

5.4 Selbstständigkeit und Abhängigkeit | 282

5.4.1 Durch eigene Entscheidungen das Leben selbst gestalten | 283

5.4.2 Vorbereitungen für eine Loslösung aus dem Leben:

Abgabe von sozialen Rollen und von Verantwortung | 287

5.5 Zwischenfazit: Selbstbilder als Spiegel der Entscheidungsfindung | 291

## **6 Schlussbemerkungen | 297**

## **7 Danksagung | 305**

## **8 Interviewübersicht | 307**

## **9 Literaturverzeichnis | 309**

